

Objektreferenz

Labyrinth des Lichtes in Töging



Triflex dichtet Labyrinth des Lichtes ab

Triflex[®]

Flüssigkunststoff-Abdichtungen
Balkone | Flachdächer | Parkdecks

Objektreferenz

Labyrinth des Lichtes in Töging



Im bayerischen Töging am Inn befindet sich das Labyrinth des Lichtes. 49 Lichtkuppeln auf 49 Quadratmetern wurden mit Triflex ProDetail und Triflex ProFibre langzeitsicher abgedichtet. Das Labyrinth des Lichtes dient zum Andenken an ehemalige Mitarbeiter einer regionalen Maschinenbaufirma und lädt zur Einkehr und Besinnung ein.

Ein wahrhaft magischer Ort

Triflex dichtet Labyrinth des Lichtes ab

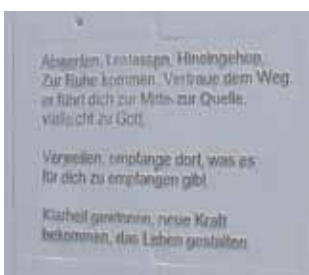
Umgeben von Autobahnen und Gewerbeflächen im bayerischen Töging am Inn befindet sich ein Ort der Ruhe und der Besinnung: das Labyrinth des Lichtes. 49 Lichtkuppeln auf 49 Quadratmetern Dachfläche zaubern auf dem Gelände einer regionalen Maschinenbaufirma ein einzigartiges Lichterlebnis ins Rauminnere. Damit dieser magische Ort dauerhaft seine Wirkung entfalten kann, wurden die Lichtkuppeln sowie Anschlüsse und die Dachfläche mit Triflex ProDetail und Triflex ProFibre abgedichtet. Die passgenauen Systemeigenschaften haben Jens Landgraf, Projektleiter der Empl Bauspenglerei und Flachdachbau GmbH, von den Qualitäten des Triflex Flüssigkunststoffes überzeugt: kurze Reaktionszeiten, sehr gute Haftung auf verschiedenen Untergründen und senkrechten Flächen sowie die mühelose Abdichtung selbst komplizierter Details.

Von weitem präsentiert sich das Labyrinth des Lichtes als unscheinbarer Betonquader inmitten eines Gewerbegebiets. Doch wer sich dem Kubus nähert und ihn betritt, erlebt die Magie dieses Ortes. Das Labyrinth des Lichtes ist eine moderne Kapelle, die zum Andenken an ehemalige Mitarbeiter der Maschinenbaufirma errichtet wurde – ohne dabei an eine bestimmte Religion gebunden zu sein. Nur einer von vier Eingängen führt ins Zentrum des Quaders, in einen kleinen

Andachtsraum, der den Ruhepunkt des Labyrinths bildet. 49 Lichtkuppeln filtern das Sonnenlicht und schaffen eine einzigartige Atmosphäre im Inneren des Quaders. Bei den Lichtkuppeln handelt es sich um Sonderanfertigungen aus Edelstahl, speziell für dieses Projekt. Sie tauchen das Labyrinth in ein blaues Licht mit einem gold-gelben Zentrum. Spiegel im Inneren des 7 mal 7 Meter großen Gebäudes reflektieren das Licht zusätzlich. Dadurch erzeugen sie ein eindrucksvolles Farbspiel und erweitern die Raumdimensionen. „Klarheit gewinnen, neue Kraft bekommen, das Leben gestalten“ – lauten die Ziele auf dem Weg zur Mitte. Als Inschrift können Betrachter diesen und weitere in die Betonfläche eingravierte Sinnsprüche lesen.

Perfekte Abdichtung auf engstem Raum

Für den Verarbeiter Empl Bauspenglerei und Flachdachbau GmbH war das Labyrinth des Lichtes eine außergewöhnliche Herausforderung, bei der es vor allem auf die zuverlässige Abdichtung der Dachdetails ankam. „Bei 49 Kuppeln mit einer Größe von je 40 mal 40 Zentimetern blieb uns auf dem Dach kaum noch eine Restfläche zur Verarbeitung. Dank der kurzen Aushärtungszeit



In der modernen Kapelle sollen die Besucher zur Ruhe kommen und ihre innere Mitte finden.

Objektreferenz

Labyrinth des Lichtes in Töging



Die Firma Empl Baupenglerei und Flachdachbau GmbH aus Altötting hat 49 Lichtkuppeln auf der 7 mal 7 Meter großen Dachfläche abgedichtet. Mit Triflex ProDetail und Triflex ProFibre konnten Details und Übergänge, Kabeldurchdringungen und der Attikaanschluss homogen in die Fläche eingebunden werden.



Zur Untergrundvorbereitung wird der Betonboden per Winkelschleifer angeschliffen. Nach dem Anrauen der Oberfläche erfolgt die Grundierung mit Triflex Cryl Primer 276. Die erste Schicht der Detailabdichtung Triflex ProDetail wird aufgetragen, um anschließend das Triflex Spezialvlies frisch in frisch einlegen zu können. Vorgefertigte Vliesecken erleichtern die Applikation von Triflex ProDetail in den Übergängen. Naht- und fugenlos in die Fläche eingebunden ist die Lichtkuppel dauerhaft vor Feuchtigkeit geschützt. Bei Kabeldurchdringungen kommt die faserarmierte Sonderlösung Triflex ProFibre zum Einsatz.

und der sehr guten Haftung des Triflex Flüssigkunststoffs konnten wir die Kuppeln dennoch schnell und einfach abdichten“, erläutert Projektleiter Jens Landgraf, warum er sich für Triflex ProDetail und Triflex ProFibre entschieden hat – zwei Abdichtungssysteme auf der Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA), die sich in ihren anwendungsorientierten Eigenschaften perfekt ergänzen.

Triflex ProDetail kann auch bei niedrigen Temperaturen bis zu -5 °C zuverlässig ausgeführt werden. Der schnell reaktive Flüssigkunststoff bildet naht- und fugenlose Oberflächen. Diese sind witterungs- und UV-beständig und schützen das Labyrinth des Lichtes langzeitsicher vor Feuchtigkeit. Die ideale Ergänzung für schwer zugängliche Details ist Triflex ProFibre. Die faserarmierte Sonderlösung dichtet auch Kabeldurchdringungen, die eine Vliesarmierung nicht ermöglichen, dauerhaft ab.

Die abgestimmte Systemlösung aus Triflex ProDetail und Triflex ProFibre zeichnet sich durch folgende Vorteile aus:

- Sehr gut haftend auf allen gängigen Untergründen, problemloser Materialwechsel von Edelstahl auf Beton
- Schnelle und einfache Verarbeitung auf engstem Raum
- Homogene Einbindung kompliziertester Details und schwierigster Anschlussstellen mit Triflex ProFibre
- Leicht applizierbar auf schrägen und senkrechten Flächen
- Abdichtung aus einer Hand aufgrund kompatibler Systeme
- Kurze Reaktionszeiten
- Verarbeitung ohne Flamme
- Verarbeitbar auch in der kühleren Jahreszeit

Dauerhafter Schutz für hochwertige Kuppeln

„Da es sich bei den Lichtkuppeln um wertvolle Spezialanfertigungen handelt, haben wir mit Triflex ProDetail und Triflex ProFibre Langzeitlösungen gewählt, die ein ebenso hohes Qualitätsniveau bieten. Die einzelnen Schichten waren bereits nach circa 45 Minuten überarbeitbar, deswegen war die gesamte Abdichtung innerhalb eines Tages möglich“, berichtet Landgraf. Vorgefertigte Vliesecken haben die Abdichtungsarbeiten mit Triflex ProDetail zusätzlich beschleunigt und erleichtert. Außerdem ist das Triflex Spezialvlies, das frisch in frisch in das Abdichtungsharz eingearbeitet wird, in verschiedenen Breiten verfügbar. Die passgenauen Zuschnitte haben dem Verarbeiter dadurch Zeit und Aufwand gespart.

Die einzelnen Arbeitsschritte im Überblick:

- Anrauen des Betonuntergrundes mit dem Winkelschleifer
- Reinigen mit Triflex Reiniger und anschließendes Anrauen der Lichtkuppelkränze
- Grundierung der Flächen mit Triflex Cryl Primer 276
- Abdichtung der Kabeldurchdringungen mit Triflex ProFibre
- Applikation der vliesarmierten Abdichtung Triflex ProDetail



Die speziell für dieses Projekt gefertigten Lichtkuppeln tauchen das Labyrinth in ein beruhigendes Blau und ein gold-gelbes Zentrum. Spiegel an den Wänden reflektieren das Licht und erweitern die Raumdimension.

Ideales Ergebnis für faszinierende Farbspiele

Dank der langzeitsicheren Abdichtung der 49 Lichtkuppeln auf 7 mal 7 Metern Dachfläche haben Jens Landgraf und sein Team der Empl Bauspenglerei und Flachdachbau GmbH ideale Bedingungen für faszinierende Farbspiele im Labyrinth des Lichtes geschaffen. Die anforderungsorientierten Triflex Systeme haben dafür gesorgt, dass sich der Verarbeiter im Labyrinth der Details nicht verirrt hat. „Wir haben in Töging am Inn erstmals mit Triflex Lösungen gearbeitet und hätten uns kein besseres Ergebnis wünschen können. Vor allem die intensive Beratung vorab und die fachkundige Baustellenbegleitung vor Ort sprechen für den guten Service der Triflex Fachberater, die bei Fragen immer zu erreichen waren. Bei allen Herausforderungen dieses außergewöhnlichen Projekts ließen sich die Triflex Systeme schnell und einfach verarbeiten“, sagt Projektleiter Landgraf mit Blick auf die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Triflex®

Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59 | 32423 Minden
Tel. +49 571 38780-0
Fax +49 571 38780-738
info@triflex.de | www.triflex.de

Empl
Bauspenglerei
& Flachdachbau GmbH

Empl Bauspenglerei und Flachdachbau GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 3 | 84503 Altötting
Tel. 08671 6209
Fax 08671 5536
Empl-Dach@t-online.de

Objektdaten

- Projekt: Labyrinth des Lichtes Töging am Inn
- Fläche: 49 m²
- Untergrund: Beton und Edelstahl
- Abgedichtet mit: Triflex ProDetail, Triflex ProFibre
- Durchgeführt von: Empl Bauspenglerei und Flachdachbau GmbH, Altötting

Verarbeitung

- Untergrundvorbereitung: Anschleifen des Betonbodens, Reinigen mit Triflex Reiniger und anschließendes Anrauen von 49 Lichtkuppelkränzen
- Grundierung: Triflex Cyl Primer 276
- Abdichtung: Triflex ProDetail, Triflex ProFibre

Wir sind für Sie da

Unser Ziel ist es, Ihnen das Leben etwas leichter zu machen. Wir geben Ihnen alle Informationen, die Sie brauchen, um sicher entscheiden zu können. Gerne besucht Sie auch unser Berater vor Ort. Triflex-Systembeschreibungen, Systemzeichnungen und Farbgestaltungsvorschläge erhalten Sie auf Anforderung. Darüber hinaus können Sie Standard-Ausschreibungstexte unter www.triflex.de oder www.ausschreiben.de herunterladen.